

RegiNa – RegionalNachhaltig e.V. erhält Spende von Ökostrom-Kund*innen für regionale Nachhaltigkeitsprojekte

Nachhaltige Energie im Doppel: ein Netzwerk für die Region – unterstützt durch Ökostromkund*innen

Regionalen Ökostrom beziehen und nebenbei Gutes tun: Mit einem kleinen Plus pro Kilowattstunde spenden Kund:innen der Regionah Energie für nachhaltige Aktionen und Projekte in der Region. Dieses Jahr freut sich der Verein RegiNa – Regional-Nachhaltig e.V. über die Unterstützung durch den regionalen Ökostrom-Tarif – und lässt mit viel Energie die Ideenküche brodeln.

Was passiert, wenn man viele nachhaltig denkende Köpfe zusammensteckt, konnte man am 19. März bei der Mitmachwerkstatt des Vereins RegiNa erleben: Bei verschiedenen Diskussions-Runden wurde im Haus Sonnenfels in Unterhausen gemeinsam ein erster Ansatz für konkrete Projekte entwickelt. Diese sollen in naher Zukunft weiter ausgearbeitet werden. Themenrunden der Diskussionstische waren die Weiterentwicklung des Projekts „SolaWi“, ein „Nachhaltigkeits- und KommunikationsMobil“, die Nutzbarkeit einer „WIRirtuelle Region“, das Thema „regional nachhaltigere Mobilität“, „Gemeinsam wohnen und leben“ und ein Weiterdenken an der Gründung einer schulergänzenden „Rauschule“ auf dem Gelände der Lastenradentwickler:innen Radkutsche GmbH.

Finanziell unterstützt wird der Verein durch Spendengelder aus dem *Plus-Tarif* des regionalen Ökostromversorgers Regionah Energie aus Munderkingen. Lisa Rösch und Carina de Lenardis von der Regionah Energie erklären: „Über unseren *Strom-Plus-Tarif* werden pro verbrauchter Kilowattstunde Strom von den Kund*innen 0,5 Cent für nachhaltige Projekte in der Region gespendet. Den über ein Jahr zustande gekommenen Betrag runden wir anschließend auf und übergeben ihn im Rahmen unserer „PlusProjekte“ (regionah-energie.de/nachhaltigkeitsprojekte) an jährlich wechselnde, nachhaltige Projekte aus der Region.“

Los ging es bei der Mitmach-Werkstatt der RegiNa mit der Vorstellung des Vereins durch RegiNa-Vorstandsmitglied Michael Zoeller und kurzen Impulsvorträgen zu den Themen „Mietshäuser Syndikat – Ein Modell solidarischer Ökonomie, um Wohnraum in Selbstverwaltung zu schaffen und zu sichern. Geht dies auch auf dem Land?“, „Virtuelle Region – Ist der digitale Raum eine Möglichkeit junge Menschen mit dem Thema Nachhaltigkeit zu erden?“ und „RegioStadtBahn – Was braucht es zu einem nachhaltigen Mobilitätskonzept im ländlichen Raum?“

Vor dem „Markt der Möglichkeiten“ – einem offenen Austausch bei Kaffee und Kuchen – erfolgte die Spendenübergabe mit der Regionah Energie. Am Nachmittag gab es dann reichlich Raum an den Thementischen gemeinsam Ideen zu entwickeln und zu diskutieren. Bei einem lockeren

PRESSE-INFORMATION

27.03.2023 | Seite 2 von 2

Gesprächsabend mit regionalem Abend-Buffer ließen die Teilnehmer den ideenreichen Tag ausklingen.

Carina de Lenardis ist überzeugt, dass „solche und ähnliche Projekte zu fördern sich lohnt. Mit jeder guten Aktion können wir alle die Region ein Stück nachhaltiger gestalten.“ Da sind sich alle Teilnehmer einig: Durch ein energiereiches Miteinander helfen schon kleine Impulse, um Ideen groß werden zu lassen.

Der **Verein RegiNa – RegionalNachhaltig e.V.** wurde 2021 gegründet mit dem Ziel, viele regional nachhaltige Akteure (z.B. Tauschbörsen, Hofläden, Upcycling-Initiativen, SozialCafe, BNE-Projekte, Bürgerhilfe, Naturschutz und Umweltgruppen, Organisationen, Unternehmen, Einzelpersonen etc.) aus der Region in einem gemeinsamen Netzwerk zu bündeln.

Ein eigenes Projekt des Vereins ist die Mitmach-Werkstatt mit verschiedenen „ThemenTischen“. Ziel der regelmäßig an unterschiedlichen Orten stattfindenden Mitmach-Werkstatt ist es, die Vernetzung nachhaltig denkender Menschen zu stärken und Austausch und Ideenentwicklung zu unterstützen und zu fördern. Aus den einzelnen Thementischen werden dann gemeinsam konkrete Projekte erarbeitet.

Mehr zur RegiNa auf: regina-regionalnachhaltig.de

Die **Regionah Energie GmbH** ist ein 2017 gegründeter regionaler Energieversorger, mit Sitz in Munderkingen bei Ehingen. Ziel der Regionah Energie ist es, eine nachhaltige, autarke und transparente Stromversorgung mit einem Netzwerk aus Abnehmern und Erzeugern in der Region zu schaffen. Ergänzend setzt sich die Regionah Energie mit verschiedenen Projekten und regionalen Kooperationen für eine nachhaltige und starke Region ein. Mehr auf: regionah-energie.de